

Was bleibt?



Jesus sagt: «Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.»

(Matthäusevangelium 24,35)

Die Zeit vergeht wie im Flug und damit wandelt sich vieles. Wir verändern uns und werden immer älter. Unsere Umgebung und Umstände bleiben auch nicht stehen. Generationen, Musikstile und Moden kommen und gehen. Kulturen aus aller Welt treffen aufeinander, die Technisierung schreitet voran und heute sprechen alle von der Klimaveränderung.

Deswegen stellen wir uns die Frage: Gibt es etwas, das bestehen bleibt und zuverlässig ist?

Suchen und versuchen

Mediziner und Forscher suchen nach Medikamenten oder dem «Schlüssel des Lebens», um das Altern aufzuhalten. Gleichzeitig versprechen uns politische Grup-

pierungen, die aktuelle Lage in Ordnung zu bringen. Mit Versicherungen versuchen wir unser Eigentum zu schützen – nur am am Ende festzustellen, dass wir davon keinen Rappen mit ins Grab nehmen können. Wieder andere suchen durch religiöse Praktiken zumindest eine positive Veränderung für ihre Zukunft zu erwirken. Trotzdem herrscht Unsicherheit. Was heute als sicher gilt, kann der Irrtum von morgen sein. Was wir tun, besitzen oder sind, müssen wir eines Tages zurücklassen. Spätestens mit dem Tod. Jeder Versuch, die Welt zu retten und nachhaltig zu schützen, scheitert kläglich. Das Kernproblem bleibt wie ein Fluch bestehen und es scheint keine Lösung zu geben.

Finden und vertrauen

Mitten in diesem Zustand nehmen wir einen Satz eines Mannes auf, der die Weltgeschichte umgekrempelt hat. *«Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen»* (Matthäusevangelium 24,35), war die aufrüttelnde Ansage von Jesus Christus vor bald zweitausend Jahren. Unzählige Menschen auf allen Kontinenten glauben seither diesen Worten, die wir in der Bibel lesen. Sie glauben, dass Gott in Jesus Christus Mensch wurde und auf die Welt gekommen ist. Das ist es, was den Glauben an den Gott der Bibel so einzigartig macht.

Wenn Jesus Gottes Sohn war, finden wir in seiner Botschaft

absolute Zuverlässigkeit und Beständigkeit. Er ist der einzige, der das wahre Problem dieser Welt und den Grund für allen negativen Wandel und Unsicherheit richtig erfasst hat und anspricht. Diese Welt hat sich von ihrem eigenen Schöpfer losgesagt und steht so unter einem Fluch. Deshalb kommt sie niemals zur Ruhe und hat nichts Bleibendes in sich. Bis auf Jesus Christus. Nur in ihm gibt es Rettung. Jesus erklärte:

«Jeder, der diese meine Worte hört und sie tut, den will ich mit einem klugen Mann vergleichen, der sein Haus auf den Felsen baute. Als nun der Platzregen fiel und die Wasserströme kamen und die Winde stürmten und an dieses Haus stießen, fiel es

nicht; denn es war auf den Felsen gegründet.» (Matthäusevangelium 7,24-25)

Warum es bleibt

Jesus wurde unschuldig am Kreuz hingerichtet, obwohl er Gottes Sohn und damit Gott ist. Er kam jedoch am dritten Tag ins Leben zurück. Mit seinem Tod und seiner Auferstehung löste er den Fluch der Sünde, die Trennung von Gott. Wir Menschen haben nur die Auswirkungen der Sünde vor Augen. Mit aller Kraft

versuchen wir gegen sie anzurennen. Jesus hingegen spricht den Kern des Problems an und beseitigt diesen höchstpersönlich. Nur er und die Bibel haben Bestand. Seine Versprechungen sind nicht leer oder wackelig. In ihm gibt es Halt und Rettung! Ich möchte Sie einladen: Vertrauen Sie ihm Ihr ganzes Leben an und er wird Sie so verändern, dass auch Sie Bestand, ewiges Leben, haben! Gerne dürfen Sie sich bei Fragen auch an uns wenden.

Joschua Reiniger

Nimm und lies 02/2020

www.christliche-schriften.ch

Erscheint zweimonatlich mit vier Traktaten, Jahresabonnement im laufenden Jahr gratis!



Glaubensfragen?

Kostenlos senden wir Ihnen

- ✓ Neues Testament
- ✓ Broschüre «Jesus unsere einzige Chance»
- ✓ Bibelfernkurs A (Johannes-Evangelium)
- ✓ Bibelfernkurs B (ganze Bibel)
- ✓ Johannesevangelium mit Erklärungen

Wenden Sie sich an die Herausgeber

Schweizerische Traktatmission
Riedmatten 1, CH-5613 Hilfikon/AG
info@christliche-schriften.ch

Layout: Frédéric Giger
Druck: Fotorotar AG, Egg
Foto: Unsplash

Gott segne Sie!

Was bleibt?

Nimm und lies 
Christliche Schriften

